

Innovative Plug-in-Lösung für Vision Sensor ausgezeichnet

Der Simatic Machine Vision Award 2003 ging an das Ingenieurbüro Simon aus Bayreuth. Der Machine Vision Partner versteht sich als Dienstleister im Bereich der Automatisierungs- und Bildverarbeitungstechnik und bietet seit über 12 Jahren sei-

nen Kunden zukunftssichere Lösungen in der Qualitätssicherung und Prozessautomatisierung an.

Für den Simatic Vision Sensor VS 710 erstellt Simon innovative Softwarepakete als Plug-in-Lösungen. Das Softwarepaket

Trendstatistik IBS1 ermöglicht die Erfassung statistischer Merkmale mit dem VS 710. Mit Hilfe dieser ausgeklügelten Plug-in-Lösung kann der intelligente Vision Sensor VS 710 selbst die optimalen Bewertungsschwellen errechnen oder exakt die erreichte Messgenauigkeit ermitteln. Dazu werden immer bis zu 10 000 der letzten Bilder berücksichtigt. Besonders schwer zu erfassende Merkmale wie beispielsweise die Grundhelligkeit oder unscharfe Kanten lassen sich durch einen Glättungsvorgang der letzten 100 Bildaufnahmen exakt ermitteln und Trends verfolgen. Doch dies ist noch nicht alles: Bei der automatischen Mittelung der Messergebnisse von beispielsweise 10 Bildaufnahmen kann ein zu lernendes Endmaß wesentlich genauer „geteacht“ werden.

Somit war es nicht erstaunlich, dass die intelligente Plug-in-Lösung Trendstatistik IBS1 mit dem Simatic Machine Vision Award 2003 ausgezeichnet wurde. ■

Freut sich über den Simatic Vision Sensor Award 2003: Geschäftsführer Christoph Simon, hier mit Siemens-Mitarbeiterin Klaudija Trkaj



Mehr zum Thema:

www.siemens.de/machine-vision

E-Mail: simon.ebenhof@t-online.de